

Wohlfühloase für Bücherwürmer

Feierstunde zur der Neugestaltung der „Lesehöhle“ in der Pankratius-Grundschule

KÖRBECKE ■ Bürgermeister Hans Dicke machte bei der Einweihung der renovierten „Lesehöhle“ der Pankratius-schule deutlich: „Hier werden die Leser von morgen angefüttert. Wo, wenn nicht hier liegt ihre Zukunft?“

Aus diesem Grund wurden rund 3 000 Euro in die Hand genommen, um die in die Jahre gekommene Schulbücherei neu zu gestalten und auszustatten. Förderer und Spender waren dabei die Gemeinde Möhnese, der Förderverein der Pankratius-Grundschule, die Stiftung der „Kinder der Gemeinde Möhnese“ sowie die Sparkasse Soest und die Deutsche Bank.

Im Dezember vergangenen Jahres ging es mit dem Umbau los, herausgekommen ist eine Wohlfühloase für Bücherwürmer und Leseratten: Eine Sitzlandschaft lädt die Kinder nun mit großen Kissen und weichen Matten zum Verweilen ein, zudem gibt es eine neue Tischgruppe, Sitzsäcke, Teppiche und Regale. Die Wände wurden in bunten, warmen Farben bestrichen. Der aktuelle Bestand liegt bei etwa 500 Büchern.

Ohne die tatkräftige Mithilfe der momentan 17 Lesemütter wäre die Neugestaltung nicht so reibungslos über die Bühne gegangen, da sind sich alle Beteiligten einig. Sie sorgten dafür, dass die Bücherei bis auf das letzte Buch ausgeräumt wurde und räumten



Zum Wohle der Kinder der Pankratius-Grundschule wurde jetzt die Schulbücherei renoviert. Spender und Förderer, unter ihnen Bürgermeister Hans Dicke (Sechster von links), freuen sich mit. ■ Foto: Grun

sie anschließend auch wieder ein. Und auch sonst sorgen sie dafür, dass die Kinderbibliothek am Laufen bleibt.

Elke Latza, Sozialpädagogin der Pankratiusschule, betont: „Die Lesehöhle ist für die meisten Kinder der erste Zugang zu einer Bücherei. Hier ist die Hemmschwelle geringer, hier dürfen die Kinder auch mal Spaß haben und spielen. Der Weg zu einer 'richtigen' Bücherei ist dann nach der Eingewöhnung nicht mehr weit entfernt.“

Entstanden ist die Schulbi-

bliothek im Jahr 2000. Begonnen hat es mit aktiven Förderern, einem passenden Raum und einer Vielzahl an Kinder- und Sachbüchern. Stück für Stück wurde der Bücherbestand dann erweitert und erneuert.

Im Jahr 2009 schließlich kam es dank der Bibliothekarin Claudia Foltmann, Petra Erenkötter aus der Elternschaft und Elke Latza von der Pankratiusschule zu einer Umwandlung von einer reinen „Präsenzbücherei“ für Pausen und Freistunden zu

einer „Ausleihbücherei“ für alle Schüler. Daraus entstand die heutige „Lesehöhle“ mit ihren Lesemüttern. Der Initiativkreis betreut dabei die „Lesehöhle“ an drei Tagen in der Woche und verwaltet die Ausleihe von Büchern. ■ mgr

Die „Lesehöhle“ freut sich immer über neue Lesemütter, -väter, -tanten, -omas und -opas, die unter der Woche von 9 bis 11.30 Uhr Zeit haben. Ansprechpartnerin ist Elke Steiner, Telefon 02924/ 878656, oder das Sekretariat der Pankratius-Grundschule.